



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1917

482 (15.10.1917) Abend-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-175031](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-175031)

Kapitals befreit werden, um den deutschen und belgischen Industrieindustrien den Abzug auf dem Weltmarkt zu sichern.

Holland und die englische Drahtungssperre.

Politische Kreise im Haag nehmen den plötzlich aufgetauchten Streitfall zwischen Holland und England sehr ernst.

Eine angesehene Persönlichkeit aus politischen Kreisen sagte einem deutschen Korrespondenten:

Es ist vielleicht kein Zufall, daß der auf uns ausgeübte Druck gerade in diesem Augenblick erfolgt, wo England in Frankreich riefenhafte Anklagungen macht, in den Besitz der belgischen Küste zu kommen.

Jetzt, wo jeglicher Verkehr mit den Kolonien abgebrochen ist, rächt es sich, daß die holländische Regierung die langjährigen Verhandlungen von Genèvelkreisen, mit den Kolonien einen drahtlose Verbindung herzustellen, nicht besser unterstützt hat.

Der türkische Tagesbericht.

Konstantinopel, 14. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Amtlicher Tagesbericht.

Sinaifront. Mäßiges Artilleriefener und Patrouillenmärgel.

Persien. Eine feindliche Kavallerieabteilung, die von der Grenze herkommend, den Sablauf zu überschreiten versuchte, wurde durch unseren Gegenangriff zurückgetrieben.

Kaukasusfront: Im Zentrum erbeuteten wir in einem für uns erfolgreich verlaufenen Vorpostengefecht Ausrüstungsstücke und Material.

In den übrigen Fronten kein Ereignis von Bedeutung.

Der Kaiser in Sofia.

Sofia, 14. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Meldung der bulgarischen Telegraphenagentur. Die bulgarische Presse erörtert mit großer Begeisterung die bei der Galafest gehaltenen Trinksprüche.

Obwohl der Fürstenspruch das bulgarische Volk von vornherein günstig stimmte, wird das bulgarische Volk sowohl an der Front wie im Hinterland mit besonderer Freude die historischen Worte des mächtigen Verbündeten Bulgariens vernahmen.

Sozialdemokratischer Parteitag.

Würzburg, 13. Oktober. (Priv.-Tel.) Die erste Sitzung des sozialdemokratischen Parteitages wurde heute früh durch Abg. Luer-Klingen eröffnet.

Man sollte nicht vergessen dürfen, daß die politische Entwicklung oft ganz andere Wege geht als alle Parteitheorien. (Zustimmung.) So aber wurde nun jede Differenz mit einzelnen Personen, oder Zeitungen als verbrochener Abfall vom wahren Glauben bezeichnet.

Regierung treten und ihr dann natürlich auch die Mittel bemühen. (Wiederholtes Hört, Hört!) Es zeigt sich also, daß die Stellungnahme zum Krieg eine rein latente Frage ist und daß der Vorwurf des Prinzipienverrats leerer, unehrlicheres Geschwätz ist.

Deutsches Reich.

Tagung der deutschen Arbeitgeberverbände.

Die deutschen Arbeitgeberverbände hielten auf Einladung der Vereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände in Nürnberg eine Konferenz ihrer Geschäftsführer ab.

Wie man es ausschalten kann.

sh. Grünberg, 12. Okt. In welcher Weise die Lebensmittelverordnungen von manchen Kreisen beachtet werden, zeigt eine öffentliche Bekanntmachung, zu der sich der Landrat des Kreises Grünberg in Schlesien veranlaßt sieht.

Letzte Meldungen.

Eine Konferenz der Minister der Bundesregierungen.

Berlin, 15. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Unter dem Vorbehalt des Staatssekretärs von Waldow tagte heute vormittag im großen Bundespalast des Reichsamt des Innern eine Konferenz der Minister der Bundesregierungen.

Russische Stimmen zur Landung auf Dejel.

Petersburg, 15. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Meldung der Petersburger Telegraphenagentur. „Kuznaja Wolja“ sagt zur Landung auf Dejel: Die Geschichte führt uns nach Gulgatha.

„Retsch“ sagt als Grund des Unheils nicht bloß die schlechte Sicht an, wie der amtliche Bericht, sondern auch die beispiellose politische Reichfertigkeit der Führer der russischen Demokratie.

Die sozialistische „Wolfa Karoda“ erinnert daran, daß Kerenski auf der Moskauer Zusammenkunft vor den deutschen Schlägen gegen die Dstse gewarnt habe, aber die Warnung von dem Sozialistensführer Prokly als ein unwürdiges politisches Manöver hingestellt wurde.

„Dien“ erklärt, die maximalistischen Bestrebungen, die in letzter Zeit bei der baltischen Flotte zutage getreten seien, trugen zweifellos zu dem niederschmetternden Erfolg der Deutschen bei.

Nur „Zawajtsja“, das Organ des Soldaten- und Arbeiterrats, findet in dem Unglück auch ein Gutes; denn die Nachricht von der Landung komme in demselben Augenblick, wo Russland von den Unruhen in der Flotte Reminis erhalten hat.

Die Welt vor der Hungersnot.

m. Köln, 13. Okt. (Priv.-Tel.) Die „Kölnische Zeitung“ meldet aus Kopenhagen: Die Welt vor der Hungersnot! überschreibt das Blatt „Sozialdemokraten“ einen Artikel, worin es heißt: Floyd George erkennt nun auch an, daß überall großer Mangel herrscht, besonders jedoch in Frankreich und Italien.

Nehers Jahr . . .

c. Von der Schweizerischen Grenze, 15. Okt. (Priv.-Tel., z. R.) Gener Berichten aus Paris zufolge teilte der französische Munitionsminister am Samstag in der Kammer mit, daß die Entente im nächsten Frühjahr in der Lage sein werde, die militärische Entscheidung herbeizuführen.

Pogrome in Rumänien.

Stockholm, 15. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Das jüdische Pressebüro meldet aus Jagersburg, daß russische Zeitungen zahlreiche Dokumente und Berichte von Ausgrenzungen über grausame Judenverfolgungen in Rumänien bringen.

Die Methode der feindlichen Kriegsjesforderungen.

m. Köln, 15. Okt. (Priv.-Tel.) Die „Kölnische Zeitung“ meldet aus Wien: Seit der in Oesterreich-Ungarn weitverbreiteten Meinung, daß die Verbandsmächte sich Friedensverhandlungen abgeneigt zeigen werden, wenn nicht durch einflussreiche deutsche Erklärungen das belgische Hindernis beseitigt werde, ist der feindliche Artikel des halbamtlichen Fremdenblattes bemerkenswert.

Fehlgeschlagene englische Hoffnungen.

c. Von der Schweizerischen Grenze, 15. Okt. (Priv.-Tel., z. R.) Nach schweizerischen Meldungen aus London schreibt die „Times“ zur Schlacht in Flandern: Die Erfolge der Engländer sind durchweg bescheiden.

Ein neues belgisches Grundbuch.

Brüssel, 13. Okt. Nach einer Meldung aus De Haare veröffentlicht die belgische Regierung sechsen eine dritte Ausgabe des Grundbuches zur Beantwortung des deutschen Wehrbundes vom 10. Mai 1915.

Der englische Bericht.

London, 15. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Amtlicher Morgenbericht vom 14. Oktober. Nordöstlich von Ypern war die feindliche Artillerie über Nacht tätig.

Der französische Bericht.

Paris, 14. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Amtlicher Mittagsbericht. In der Nacht griffen unsere Erkundungsabteilungen feindliche vor unserer neuen Front an und brachten 30 Gefangene zurück.

Bericht der Orientarmee.

Paris, 14. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Während der Nacht zum 13. Oktober trafen im Seegebiet russische Truppen eine feindliche Aufklärungsabteilung zurück. Von dem Rest der Front ist nichts Wichtiges zu melden.

Die russischen Vertreter für die Pariser Kriegsjeskonferenz.

c. Von der Schweizerischen Grenze, 15. Okt. (Priv.-Tel., z. R.) Züricher Meldungen aus Holland zufolge berichtet „Secolo“ aus Petersburg, die russische Regierung habe sieben Delegierte zur Kriegsjeskonferenz der Entente in Paris ernannt.

Dronting Minister im neuen schwedischen Kabinett?

c. Von der Schweizerischen Grenze, 15. Okt. (Priv.-Tel., z. R.) Nach schwedischen Berichten aus Stockholm hat der mit der Kabinettsbildung beauftragte Minister Eden dem Sozialistensführer Dronting einen Sitz im Ministerium angeboten.

Ein deutsches Postamt in Riga.

Berlin, 15. Okt. (Von unj. Berf. Büro.) Am Laufe dieses Monats wird in Riga ein deutsches Postamt eröffnet werden, das dem Gouvernement Riga angegliedert werden soll.

m. Köln, 15. Okt. (Priv.-Tel.) Die „Kölnische Zeitung“ meldet aus Amsterdam: Die „Times“ vom 8. Oktober untersucht in einem Aufsatz die Aussichten, die sich englischen Luftangriffen auf deutsche Städte bieten und kommt zu befriedigenden Ergebnissen.

Die „Kölnische Zeitung“ bemerkt hierzu: Wir befürchten, daß der Fahrplan nur zu oft in Unordnung gerät und so mancher Joss englischen wird.

K. Wolke, 14. Okt. In Holland wurde der Landwirt Derr-Dang von seinem Fuhrwerk überfahren und getötet.

K. Reibung, 14. Okt. Die hiesige jüdische Rechtsprüfungsstelle hat beschlossen, den Kandidaten künftighin kein Recht mehr zu liefern und ihnen nur noch ein Drittel der bisherigen Recht und Juraexamen zuzuteilen.

Petersburg, 14. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Meldung der Petersburger Telegraphen-Agentur. Der Kriegsminister erklärt im Hause einer Unterredung, daß die Jahrgänge 1895 und 1896 beurlaubt werden sollen und die Beurlaubung anderer Jahrgänge geplant sei.

Paris, 15. Okt. (W.B. Nichtamtlich.) Meldung des Reuterschen Büros. Ministerpräsident Poincaré ist aus England hier wieder eingetroffen.

Aus Stadt und Land.

Zur Kredit-Kriegsanleihe.

Im heiligen Reich ruft des Reiches Obr... Es will der Feind im Golde uns erkränken... Schon vierzig Jahre führen wir die Wehre...

Dr. Heinrich

Zweihelmangel (von Del gar nicht zu reden, das hat man sich ja längst abgewöhnt) wenig Weinung besteht, war nur Wirtung und Blumenholz regulär zu haben...

* Dienstjubiläum. Auf 25 Jahre Dienstzeit konnte gestern Briefmeister Moriz Keilich bei der Firma Stachelhaus u. Buchhof zu rücken.

* Auf seltsamer Tat ertrappt. In der Nacht vom 13. zum 14. ds. ist es einem Kontrolleur der Maß- und Schlegelstraße gelungen, einen Einbrecher in einem Geschäftstrotter der bestohlenen Geschützgegend (N 2) in dem Moment zu erwischen...

* Gewitter und Schneefall im Schwarzwald. Von unserem N-Verichterstatter wird aus dem Schwarzwald gemeldet: In den letzten Tagen sind im ganzen Schwarzwald ungewöhnlich ergiebige Niederschläge gefallen...

* Festschickerei vom 13. Oktober (Schül.). In einem Fabrikwesen an der Siemensstraße lag am 11. ds. Mitts, vormittags, ein 41 Jahre alter, lediger Mann...

* Ausfall der Heizung der Nebenbahnen. Die Eisenbahndirektion Ludwigsbahnen teilt mit: Die Anwesenheit an Kohlen bringt im kommenden Heizperiode auch die Einschränkung der Heizleistung...

* Verleihung des Militär-Max-Joseph-Ordens. Der Orden, mit dem der preussische Adel verbunden ist, wurde, vom 3. Dezember 1916 ab, verliehen dem auf dem Felde der Ehre gefallenen Leutnant der Reserve Wilhelm Schaff...

* Der gestrige „Helene Abend“ im Abfaltungsaal ließ sich auch von dem Gedanken des Nationaltages zur Kriegsanleihe leiten. Das abwechslungsreiche Programm wurde fast ausschließlich von Mannheimer Schülern bestanden...

Mannheimer Künstlertheater „Apollo“.

Auch das Mannheimer Künstlertheater stellte sich mit seiner gestrigen Vorgesungunterhaltung in den Dienst der 7. Kriegsanleihe. Frühlein Toni Steinmann sang mit ihrer vollen und wohlklingenden Sopranstimme drei Lieder...

Bildende Kunst in Mannheim.

Die Wirklichkeit der Erscheinung weicht einer nur angebeuteten Linienführung, die aber voll persönlicher Lebendigkeit erfüllt ist. Die Farbe greift sich in den hierischen, ständig aufgelegten Akkorden...

* Kunst und Wissenschaft. „Kunst ist nicht Wissenschaft“ — dieses Wort hat nicht nur unsere organischen Lebewesen aufs engste zusammengeführt...

Die in unserer heutigen Mittagsausgabe veröffentlichten Preise für Brot müssen wie folgt richtiggestellt werden: Der Weizenpreis beträgt für 3 Pfund 64 Hg. für 1 1/2 Pfund 83 Hg. für zweifach 1 1/2 Pfund 65 Hg. Diese Preise sind vom Kommunalverband Mannheim-Stadt festgesetzt.

Stadtkommissioner Herr Kapellmeister Langrich im ersten Teil. Im zweiten Teil mit sehr gutem Erfolg Herr Annweiler.

Mannheimer Schöffengericht.

* Sind Missetätigen die täglichen Bedarfs? Mit dieser Frage hatte sich das Schöffengericht in einer Verhandlung gegen die Geschädigten Frau v. S. und die Ehefrau v. S. beschäftigt...

Aus Ludwigsbahnen.

* Ausfall der Heizung der Nebenbahnen. Die Eisenbahndirektion Ludwigsbahnen teilt mit: Die Anwesenheit an Kohlen bringt im kommenden Heizperiode auch die Einschränkung der Heizleistung...

* Verleihung des Militär-Max-Joseph-Ordens. Der Orden, mit dem der preussische Adel verbunden ist, wurde, vom 3. Dezember 1916 ab, verliehen dem auf dem Felde der Ehre gefallenen Leutnant der Reserve Wilhelm Schaff...

* Der gestrige „Helene Abend“ im Abfaltungsaal ließ sich auch von dem Gedanken des Nationaltages zur Kriegsanleihe leiten. Das abwechslungsreiche Programm wurde fast ausschließlich von Mannheimer Schülern bestanden...

Bildende Kunst in Mannheim.

Die Wirklichkeit der Erscheinung weicht einer nur angebeuteten Linienführung, die aber voll persönlicher Lebendigkeit erfüllt ist. Die Farbe greift sich in den hierischen, ständig aufgelegten Akkorden...

Bildende Kunst in Mannheim.

Die Wirklichkeit der Erscheinung weicht einer nur angebeuteten Linienführung, die aber voll persönlicher Lebendigkeit erfüllt ist. Die Farbe greift sich in den hierischen, ständig aufgelegten Akkorden...

* Kunst und Wissenschaft. „Kunst ist nicht Wissenschaft“ — dieses Wort hat nicht nur unsere organischen Lebewesen aufs engste zusammengeführt...

Die siebente Kriegsanleihe.

Auf die siebente Kriegsanleihe zeichnete die Raso-Ber...
Der Kreisverband Mannheim Nr. 250 000.
Die Vereinsbank Weinheim für sich, ihre Mitglieder...

Die mit dem Hauptsteueramt vereinigte Groß-Stiftungs-...
Die Sparcassen Kobolzeil 2,5 Mill., Konstantz 3...

Der Landesverband Bad. Gewerbe- und Handwerker-...
Die Concordia-Cöllnische Lebens-Versicherungs-...

Bischofen. Die Stadtverwaltung 1 Million Mark.
Biesbaden. Die Vereinigten Schwarzfarber- u. Chemischen...

Handel und Industrie.

Aufwärtsbewegung am südd. Holzmarkt.

Am Brettermarkt erfolgte neuerdings ein kaum erwarteter...
Die Lage des Marktes in sortierten Brettern wurde auch merklich...

zwecken dienenden Ausschubtreiber konnten ihre Werte verbessern...
Fachauschuss der Binnenschiffahrtstreibenden.

Unter der Führung des Zentralvereins für deutsche Binnenschiffahrt...
Gelsenkirchener Gußstahl- und Eisenwerk.

r. Düsseldorf, 15. Okt. (Pr.-Tel.) Im abgelaufenen Geschäftsjahr...
Frankfurter Wertpapierbörse.

Frankfurt, 15. Okt. (Pr.-Tel.) Bei regen Umsätzen auf nahezu allen...
Am Rentenmarkt fanden Spross-Anleihen etwas Beachtung.

Mannheimer Produktentabelle. Offizielle Höchstverkaufspreise der Händler vom Erzeuger...

New Yorker Warenmarkt. NEW YORK, 13. Oktober.

Chicagoer Warenmarkt. CHICAGO, 12. Oktober.

Letzte Handelsnachrichten.

Der Verein deutscher Spiralkohlenfabriken erhöhte den Verkaufspreis...

Schifferbörse zu Duisburg-Ruhrort.

Duisburg-Ruhrort, 13. Okt. (Amtliche Notierungen) Bergfahrt...

Fachliteratur.

Handbuch der Deutschen Aktien-Gesellschaften Band 14. 22. Auflage...

Mannemer Bilderbogen.

Bürger! Bauere ein Soldat!
Deß herrliche Volkstied:
is schon längst aus aller Verdröppelie amobiert.

Ja, ja, der Wein, deß is auch noch en ehrlicher Beruf un e...
In Mannem gibts amer noch e groß Umwälzung un e allgemeine...

Wiso lang i emool an, wie deß mit dem Ertrojagie im...
Wiso lang i emool an, wie deß mit dem Ertrojagie im...

